

Schonstett

Baudenkmäler

- D-1-87-173-7** **Flur Irlach.** Ehem. Brechelbad, erdgeschossiger Blockbau mit Satteldach, um 1780.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-2** **Hauptstraße 4.** Ehem. Friedhofskapelle, Saalbau mit Westturm, Ende 17. Jh. mit älteren Mauerteilen; seit 1970 zu Pfarrsaal umgebaut.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-8** **Hauptstraße 19.** Pfarrhaus, zweigeschossiger Flachsatteldachbau mit Kniestock, Putzgliederungen und schmiedeeisernem Balkon, von Johann Baptist Rieperdinger, 1888; mit Einfriedung, schmiedeeisern, gleichzeitig.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-3** **Hauptstraße 25.** Ehem. Schloss, jetzt Caritasheim, urspr. Wasserschloss, viergeschossige Anlage mit steilem Schopfwalmdach, 15. Jh., an der Ostseite Anbau, dreigeschossiger Pultdachbau, Erdgeschoss gewölbt, im Obergeschoss Stuckdecke, Frührokoko, um 1730.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-4** **Kirchplatz 3.** Ehem. Bauernhaus mit Ladeneinbau, Einfirstanlage, zweigeschossiger massiver Flachsatteldachbau, rückwärtig mit Bundwerk, 1. Drittel 19. Jh., im Kern älter.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-1** **Kirchplatz 6.** Pfarrkirche St. Johann Baptist, Saalbau mit eingeszogenem Chor und Nordturm mit Zwiebel, Chor spätgotisch, Umgestaltung 1756, Langhaus im 19. Jh. erweitert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-5** **Wiesenländer.** Martersäule, aus Stein, mit abgefastem Schaft, wohl 18. Jh.
nachqualifiziert
- D-1-87-173-6** **Wölkhamer Feld.** Wegkapelle, kleiner Massivbau mit Steildach und Lourdesgrotte, 17. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 8

Schonstett

Bodendenkmäler

- D-1-8039-0185** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich von Schloss Schonstett und seiner Vorgängerbauten mit zugehörigem Wirtschaftshof und Gartenanlage.
nachqualifiziert
- D-1-8039-0186** Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde und Funde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Johannes Baptist in Schonstätt und ihrer Vorgängerbauten.
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 2